

	<p>Objekt: Tudoc-Teppich (Knüpfteppich)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 <a href="mailto:isl@smb.spk-berlin.de">isl@smb.spk-berlin.de</a></p> <p>Sammlung: Teppich</p> <p>Inventarnummer: I. 37/59</p>
--	--

## Beschreibung

Weißgrundiger „Uschak-Teppich“ mit dem sogenannten Chintamani-Motiv, das aus drei Kugeln zwischen zwei gewellten Streifen besteht, die als Wolkenbänder oder Tigerstreifen gedeutet werden. Die Kugeln des Chintamani-Motivs sind in Braun ausgeführt, während die Streifen in Blau, Rot, Olivgrün und Gelb erscheinen. Das Muster ist in versetzten Reihen angeordnet. Die Bordüre zeigt rote und blaue Wellenranken zwischen schmalen Streifen mit geometrischen Mustern. Der Teppich hat sich als Werk des rumänischen Teppichrestaurators und „Meisterfälschers“ Theodor Tudoc erwiesen, der Anfang des 20. Jahrhunderts tätig war und dessen Teppiche in fast allen größeren Teppichsammlungen zu finden sind. Die Einschätzung als modernes Produkt wird unter anderem durch den Nachweis von synthetischen Farben in der Wolle gestützt.

## Grunddaten

Material/Technik:	Wolle, wool
Maße:	Höhe: 385 cm, Breite: 166 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1901-1915
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Tudoc-Teppich (Knüpfteppich)
- Wolle